

# Anzeigebblatt

## für die Erzdiocese Freiburg.

Nro. 15.

Mittwoch den 23. Juli

1873.

### Die Abhaltung der Priesterexercitien betr.

Nro. 5875. In diesem Jahre werden Priesterexercitien abgehalten:

- 1) im Seminar zu St. Peter vom 25. August Abends bis 29. August Morgens;
- 2) im Kloster Mehrerau bei Bregenz in drei Abtheilungen: a) vom 25. August Abends bis 29. August Morgens;
- b) vom 1. September Abends bis 5. September Morgens; c) vom 15. September Abends bis 19. September Morgens.

Die hochw. Priester, welche sich dabei betheiligen wollen, haben sich wenigstens 8 Tage vor dem Beginn der jeweiligen Exercitien, und zwar für St. Peter bei dem hochw. Herrn Subregens Knittel, und für Mehrerau bei dem hochw. P. Gregor Müller anzumelden. Diese rechtzeitige Anmeldung hat um so gewisser zu geschehen, als nur eine bestimmte Anzahl von Exercitanten aufgenommen werden kann und für nicht angemeldete leicht kein Platz mehr sich finden dürfte. Ferner machen wir die Exercitanten aufmerksam, nebst dem Brevier auch die Imitatio Christi mit sich zu nehmen.

Den hochw. Herrn, welche ihren Mitbrüdern behufs der Theilnahme an den Exercitien über einen Sonntag Aushilfe leisten, ertheilen wir hiemit die Vinationsvollmacht.

Wir hoffen und vertrauen, daß der hochw. Clerus recht zahlreich den geistlichen Uebungen anwohnen werde.

Freiburg den 17. Juli 1873.

### Erzbischöfl. Capitels-Vicariat.

#### Pfründeauschreiben.

Nachstehende Pfründen werden anmit zur Bewerbung ausgeschrieben:

#### I.

**Bulach**, Decanats Ettligen, mit einem Einkommen von beiläufig 1100 fl.

**Mörsch**, Decanats Ettligen, mit einem Einkommen von 1200 fl. und mit der Verbindlichkeit, einen Vicar zu halten. Wenn das Filial Forchheim zur selbstständigen Pfarrei erhoben werden sollte, so hört die Verbindlichkeit zur Haltung eines Vicars auf und kommt der Gehalt für denselben, bezw. der von Forchheim fließende Einkommens- theil in Wegfall.

Die Bewerber um diese Pfründen haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Bittgesuche um Präsentation von Seite Allerhöchstdesselben innerhalb sechs Wochen bei Großherzoglichem Ministerium des Innern einzureichen.

#### II.

**Radolfzell**, Decanats Constanz, mit einem Einkommen von beiläufig 1550 fl. und mit der Verbindlichkeit, einen Vicar zu halten.

Die Bewerber um diese Pfründe haben sich innerhalb sechs Wochen mit ihren mit den erforderlichen Zeugnissen belegten Bittgesuchen um Verleihung an Seine Bischöflichen Gnaden, den Hochwürdigsten Herrn Erzbis- thumsverwejer zu wenden.

**Beiträge zum Bonifaciusverein**

vom 1. Mai bis mit 18. Juli 1873.

Stadt Freiburg: Bonifaciusverein der Münsterpfarre pro April, Mai Juni und Juli 200 fl.; durch Fräulein v. Kagenack 12 fl. 51 kr.; Hr. Domprab. Wanner 7 fl.; lebendiger Rosenkranzverein (durch Hr. Cooperator Dold) 18 fl. 18 kr.; Monatsbeitrag der Münsterfigristen pro März 42 kr.; pro April und Mai 1 fl. 24 kr.; Ungenannt 56 fr.

Dec. Bischofsheim: Hochhausen 5 fl.; Dittwar 1 fl. 12 kr.; Großrinderfeld 1 fl. 30 kr.; Wiffigheim 2 fl.; durch die Redaktion des Kirchenblatts; Werbachhausen 27 fl.; Hochhausen 5 fl.; Gerchsheim 5 fl. 10 fr.

Dec. Breisach: St. Ulrich 45 fr. und 3 fl.; Biengen 4 fl. 30 kr.; Kappel 8 fl. 25 kr.; Merdingen, Opfer 3 fl.; St. Trudpert 29 fl.; Güntersthal 9 fl. 12 kr.; St. Trudpert 1 fl. 23 kr.; G. in G. 2 fl.; Schlatt, von und durch Hr. Pfr. Hanfer 7 fl.; Wiehre, Ungenannt 18 fr.; Breitnau 17 fl. 25 fr.; Umkirch 2 fl. 30 kr.; Krogingen, Pfarrgemeinde (durch Freiherrn v. Rink) 23 fl. 30 kr.; Waltershofen 5 fl. 30 kr.; Hofsgrund 1 fl.; Breitnau 2. Sendung 2 fl. 30 kr.; Kirchgarten 25 fl.; Oberried 10 fl.

Dec. Bruchsal: Ubitadt 10 fl. 48 fr.; durch die Red. d. Kbl. von Bruchsal Hospfarrrei 22 fl.; Flehingen 4 fl.

Dec. Buchen: Freudenberg 4 fl. 36 fr.; Gögingen 12 fl. 5 fr.; Schweinberg, Bonifaciusverein 2 fl. 15 kr.; Pülsfringen 22 fl.; Reicholzheim 4 fl.

Dec. Constanz: Durch die Redact. d. Kbl. von Constanz, Spitalpfarre 15 fl.; weiter von derselben 11 fl. 24 fr.; Reichenau-Niederzell 8 fl.

Dec. Ettlingen: Karlsruhe, S. B. (durch Hrn. Pfarrer Kiefer) 6 fl. 40 kr.; Bulach, Opfer 10 fl. 30 fr.

Dec. Freiburg: Unterjimonswald, (durch Hrn. Pfarrer Wehrle) 20 fl.; Emmendingen 8 fl. 38 fr.; Waldkirch 2 fl. 54 fr.

Dec. Gernsbach: Sichtenthal 2 fl. und 5 fl.; Haueneberstein, Hr. Pfarrer 2 fl.; M. 1fl. d. d. Red. d. Kbl.; Ruppenheim, Opfer 2 fl. 8 fr.; Ungenannt 12 fr.; Muggensturm 21 fl. 53 fr.; Rastatt 61 fl. 19 fr.; Baden, Ungenannt 4 fl.

Dec. Heidelberg: Mannheim, obere Stadtpfarre 2 fl. 30 fr.; Neckargemünd, (Bonifaciusverein pro 1872) 6 fl.; Neckarau 7 fl. 24 fr.; Dilsberg 4 fl.; Heidelberg 17 fl. 30 fr.; Ibesheim 2 fl. 14 fr.; Neckargemünd 6 fl.; Neckarhausen 7 fl. 15 fr.; Nußloch 18 fl.; Rohrbach 1 fl.; Seckenheim 8 fl. 57 fr.; Walldorf 25 fl.; Wiesloch 7 fl. 45 fr.

Dec. Krautheim: Affamstadt 10 fl. 30 fr.

Dec. Lahr: Ringsheim 4 fl. 20 fr.; Sulz, von Erstcommunicanten 5 fl. 28 fr.; Kürzell 5 fl. 2 fr.; Schutterzell 52 fr.

Dec. Landa: Bogberg (durch Hr. Pfr. Hemberger) 1 fl. 6 fr.

Dec. Linzgau: Weildorf 3 fl.; Ueberlingen, durch Hr. Benefic. Walf 24 fr.; Ittendorf 8 fl.; Markdorf 12 fl. 6 fr.; Bermatingen 4 fl.; Frickingen 1 fl. 45 fr.; Ueberlingen 12 fl. 9 fr.; Denkingen 1 fl., Hr. Pfv. Leute 1 fl., durch d. Red. d. Kbl.

Dec. Mosbach: Eberbach, Jakob Wehrauch 1 fl. 10 fr.; Stein 1 fl. 30 fr.

Dec. Mühlhausen: Ersingen 5 fl. 15 fr.; Mühlhausen 1 fl. 13 fr.; Neuhausen 8 fl.; Pforzheim 42 fl.; Tiefenbrunn 1 fl. 45 fr.

Dec. Neuenburg: Wettelbrunn 1 fl. 10 fr.; Ziel, Pfr. und Gemeinde 2 fl. 15 fr.; Bürgeln 30 fr.

Dec. Offenburg: Oppenau, (durch Hrn. Stadtpfarrer Gut) 5 fl.; Viberach, (durch Hrn. Pfv. Droll) 5 fl. 47 fr. Bühl, pro I. Quartal (durch Hrn. Decan Schwendemann) 12 fl. 18 fr.; Weingarten (durch die Red. d. Kbl.) 9 fl.

Dec. Ottersweier: Bühl, I. Quartal 3 fl. 30 fr.; Illenau 6 fl.; Oberbruch, Pfarrei Bimbuch, I. Semester 7 fl. 54 fr.; Thiergarten 6 fl. 14 fr.; Gamshurst 6 fl. 32 fr.

Dec. Philippsburg: Neudorf 7 fl. 48 fr.

Dec. St. Leon: Durch die Redact. d. Kbl.: von Roth 28 fl.; Ketsch 3 fl. 30 fr.; Destringen 21 fl. 9 fr.; St. Leon 7 fl.; Weiher 3 fl. 40 fr.; Kronau 11 fl. 5 fr.; Hrn. Decan Haas 5 fl. 6 fr.; Odenheim 20 fl.; Eppingen 2 fl. 10 fr.

Dec. Triberg: Furtwangen 20 fl.; Oberwolfach 1 fl.; Wolfach 7 fl. 34 fr.

Dec. Villingen: Schollach, Ferd. Kleiser 3 fl. 30 fr.; Donaueschingen, (durch Hr. Repetitor Dehm) 10 fl.; Reisel- fingen, Elisabetha Sch. 100 fl., Pfarrer und Gemeinde 8 fl. 45 fr.

Dec. Waldshut: Urberg 2 fl. 30 fr.

Dec. Walldürn: Walldürn 13 fl. 30 fr.; Rippberg 7 fl. — pro 1872.

Dec. Weinheim: Waldhof 1 fl. 27 fr.

Dec. Wiesenthal: Stetten, Wittwe Weber 1 fl. 45 fr.; Ungenannte 3 fl. 15 fr., 3 fl. 38 fr.

Dec. Haigerloch: Empfingen 2 fl.

Dec. Sigmaringen: Krauchenwies (d. d. Red. d. Kbl.) 4 fl. 48 fr.; Villafingen, (darunter 2 fl. 20 fr. von Wittve Wiedemann und 1 fl. von Hr. Capl. Siebold) 4 fl. 32 fr.; Ziggersdorf 5 fl.; Biengen von C. B. 5 fl. 45 fr., d. d. Redact. des Kbl. 9 fl.

Dec. Beringen: Straßberg 19 fl. 23 fr.; Trochtel- fingen 10 fl.

Exempte Pfarrei St. Peter: Opfer vom 15. Juni 22 fl.